

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 70 (1944)  
**Heft:** 37

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Flüchtlinge

Geltrandete, aus dem Gewitter  
Des Unheils, kommen sie daher:  
Hilflose Greise, kranke Mütter,  
Kinder - und keine Heimat mehr!

In Trümmern liegen ihre Stätten,  
Dahin ist alles Gut und Hab;  
Das nackte Leben galt's zu retten,  
Und jetzt - und jetzt am Bettelstab!

Sie müssen um ihr Dasein bangen,  
Aus müden Augen ruft das Leid,  
Verhärmt sind ihre blassen Wangen  
Von allen Schrecken dieser Zeit!

Was haben sie doch schon gelitten,  
Erduldet und gehungert viel;  
So stehen sie vor uns und bitten  
Mit leeren Händen um Asyl.

Not und Verzweiflung drückt sie nieder,  
Und alles Elend noch dazu;  
Sag, sind sie denn nicht unsere Brüder?  
Flüchtlinge leiden - hilf auch Du!

Martin Gerber

### Ausgepichte Wahrheiten

Die Menschheit zerfällt in zwei Teile:  
der erste drückt sich falsch aus und der  
zweite mißverstehet es.

Eine Dummheit wird immer zuerst  
von ihren Opfern eingesehen, zu spät  
von ihren Stiftern.

Meide die Dummen — sie sind ge-  
fährlich; Dynamit explodiert einmal; die  
Dummheit täglich.

Auch die schlechterzogenen Men-  
schen haben eine Sendung auf Erden:  
man hört von ihnen hie und da die  
Wahrheit.

Die Behauptung «Heut ist der 3. Juni»  
war gestern noch eine Lüge und wird  
morgen wieder eine sein. So geht es  
den meisten Wahrheiten.

Unsterblichkeit? ... Es ist wie auf der  
Straßenbahn: sehr wenig Passagiere  
fahren bis zur Endstation mit.

Roda Roda

### Der totalste Totalkrieg!

Die Reichsminister Dr. Goebbels,  
Speer und Himmler haben ein «Direk-  
torium des Volkskrieges» gebildet, dem  
die Aufgabe des Totalen Kriegsein-  
satzes zufalle.

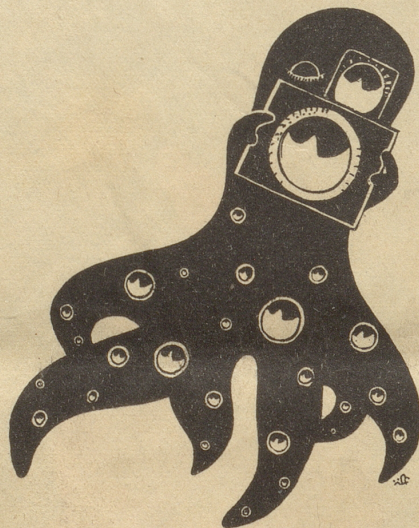
Volkskrieg; jeder gegen jeden?

Kobold

### Was ist ein Journalist?

Das ist einer, der trotzdem immer  
noch schreibt!

Pizzicato



Wenn irgendwo ein Haus verbrennt,  
wenn einer hundert Meter rennt,  
wenn öpper einen Fürst massiert,  
wenn eine Bombe explodiert,  
wenn wo ein Wägeli entgleist,  
ein Redner groß das Maul verreisst,  
wenn Madam trägt ein neues Kleid,  
ein Huhn im Tag zwei Eier leit,  
Wenn niemand sonst — stets ist am Ort er,  
Ueberschrift: der Bildreporter!

### Die Hutlosen!

Der Schweizerische Hut-Detaillisten-  
Verband hat festgestellt, daß die Zahl  
der «Hutlosen» zugenommen habe. —

Dafür ist aber wohl auch festzustel-  
len, daß seit 1940 die Zahl der «Kopf-  
losen» etwas abgenommen hat! Vino

### «... wie sie St. Jakob sah»

26. August 1444:

1200 Eidgenossen stehen im Todes-  
kampf, das brennende Siechenhaus im  
Rücken, sie erdulden Höllenqualen  
des Durstes bei der Hitze.

26. August 1944:

Auf dem Festplatz zu St. Jakob gin-  
gen 35 000 St. Jakobswürste den Weg  
allen Fleisches. 250 Hektoliter Bier ran-  
nen die festfrohen, durstigen Kehlen  
hinunter.

Heil dir Helvetia!

Chrähebüehl

### Die verkannte Armbrust

Ein internierter Pole, blond und  
schlank, verlangt in meinem Geschäft  
Taschenkämme. Ich lege ihm verschie-  
dene vor, die er kritisch mustert.

«Ich möcht kaufen nur Schweizer-  
marke».

Ich bemerke, daß alle die Kämme  
schweizerischer Herkunft seien.

«So», wirft mein Kunde Stanislaus  
mißtrauisch ein, «warum ist auf diesen  
Kämmen nicht Fallschirm?»

Nach kurzem Staunen dämmert's mir:  
aha, «Tell, der Fallschirmjäger!»

† Swiss made

F. H.

### Zeichen der Zeit

Botschaffer Abetz habe scheint's, in  
Anbetracht der Verhältnisse in Frank-  
reich, sich den Sinn seines Namens in  
Erinnerung gezogen: «Ab etz!» -dt



**COGNAC  
AMIRAL**

Wo immer er „landet“,  
herrscht eitel Freude!

En gros: JENNI & CO., BERN

**GONZALEZ**



**SANDEMAN**  
(REGISTERED TRADE MARK)

Wer Portwein sagt,  
meint SANDEMAN!

**SANDEMAN** Berger & Co., Langnau/Bern



**Dare du Pelerin  
Mont d'Or**

Etwas ganz feines!

Berger & Co., Weinhandlung,  
Langnau (Bern) Telefon 514